

4. Netzwerktreffen der Führungsfrauen Westpfalz: Female Finance in der Sparkasse Kaiserslautern

Seite 1 von 2

Die Führungsfrauen Westpfalz, eine gemeinsame Initiative des Vereins ZukunftsRegion Westpfalz und der IHK Pfalz, trafen sich am 14. November 2023 zum 4. Netzwerktreffen in den Räumen der Sparkasse Kaiserslautern am Stiftsplatz, um über das Thema Female Finance zu diskutieren.

Was sich hinter dem Begriff Female Finance verbirgt, erläuterte Jutta Metzler (Vorstand ZRW und IHK-Vizepräsidentin) bei der Begrüßung: „Die Idee ist es, Frauen zu ermutigen, die Kontrolle über ihre finanzielle Zukunft selbst in die Hand zu nehmen und ihre wirtschaftliche Unabhängigkeit zu stärken.“

„Die Gestaltung einer Finanz- und Vermögenssituation ist so individuell wie die Wahl unserer Kleidung, passend zum Anlass oder zur Situation, in der wir uns befinden.“ bringt es Claudia Engelmann, Vorstandsvertretung der Sparkasse Kaiserslautern, mit diesem schönen Vergleich auf den Punkt.

Organisiert und moderiert wurde die Veranstaltung von Stefanie Hartmann, Bereichsleiterin Private Banking bei der Sparkasse, die ein informatives und praxisnahes Programm zusammengestellt hatte und die Teilnehmerinnen professionell durch den Abend begleitete. Mit einer ChatGPT-Abfrage beleuchtete sie zunächst das Thema Female Finance, die Vorschläge des ChatRobots waren vielfältig: Wege zur Verbesserung der finanziellen Möglichkeiten, Investitionsmöglichkeiten, finanzielle Unabhängigkeit etc. Einen wichtigen Punkt spuckte die künstliche Intelligenz aber auch aus: Netzwerkaufbau. Und wenn schon ChatGPT den Netzwerkaufbau vorschlägt, spätestens dann wussten alle Teilnehmerinnen, dass sie hier richtig sind.

Da wir aber nicht nur wissen wollten, was die KI zum Thema Female Finance zu sagen hat, gab es einen Impuls von Jenny Ernst, Vertriebsdirektorin Private Banking DekaBank. Ein Blick auf aktuelle Zahlen der DekaBank zeigt, dass Frauen entgegen mancher Vorurteile in der Finanzwelt eine große Rolle spielen. So waren z.B. im Jahr 2021 42% aller Gründer und 31% der Millionäre weiblich, 70% des Vermögens wird in den kommenden Jahren an Frauen übertragen.

Eine Umfrage des Bundesverbandes deutscher Banken aus diesem Jahr ergab, dass für 70% der Frauen das Thema Sicherheit bei der Geldanlage am wichtigsten ist. Zudem fühlt sich nur die Hälfte der befragten Frauen ausreichend über Finanzen, Geldanlagen und Altersvorsorge informiert und nur 38% der europäischen Anlegerinnen wagen es, Risiken einzugehen. Generell wünschen sich Frauen mehr Transparenz, Information und professionelle Unterstützung bei der Geldanlage als Männer.

Presse-Ansprechpartnerin

Julia Rösler

ZukunftsRegion Westpfalz e.V.

Tel (0631) 205 601 - 15

Fax (0631) 205 601 - 19

j.roesler@zukunftsregion-westpfalz.de

www.zukunftsregion-westpfalz.de

Bahnhofstraße 26 – 28
67655 Kaiserslautern

Bei der Finanzplanung sollte man sich zwangsläufig die Frage stellen: Was bewegt die Kapitalmärkte? Aktuell sind das der Nahostkonflikt, der Russland-Ukraine-Krieg aber auch Faktoren wie Wetterextreme. Und trotz all dieser Faktoren sowie Inflation und steigenden Zinsen, so die Vertriebsdirektorin, haben wir eine robuste Weltwirtschaft und die Aussicht auf eine Leitzinssenkung Mitte nächsten Jahres. Es gibt viele Möglichkeiten, sein Geld anzulegen und es ist sinnvoll, sich damit auseinanderzusetzen und den richtigen Anlagemix für sich zu finden. Der richtige Zeitpunkt ist JETZT.

Es folgte die Interviewrunde mit erfahrenen Frauen aus dem Finanzbereich: Dagmar Stock, selbstständige Vermögenscoachin, bezieht sich in ihren Coachings gerne auf ein Zitat: „Es gibt tausend Möglichkeiten Geld auszugeben, aber nur zwei, es zu erwerben: Entweder ich arbeite für mein Geld oder mein Geld arbeitet für mich. Da die Menschen immer älter werden, und man dem Risiko „Dein Geld ist schon weg und du bist noch da“ entgehen möchte, weist sie darauf, dass sich Frauen unbedingt frühzeitig mit dem Thema Rente auseinandersetzen sollten. Wer sein Geld bewegen will, muss sich auch selbst bewegen.

Olga Grob, Steuerberaterin bei der Kanzlei Dr. Kling & Kollegen ist auf Vermögensumschichtungen spezialisiert und weiß, wie wichtig es ist, steuerliche Möglichkeiten zu nutzen und sich frühzeitig um diese Angelegenheiten zu kümmern. Um Steuerfallen zu vermeiden, sei es ratsam, sich von Experten beraten zu lassen.

Interessant ist, so Jenny Ernst, dass für Frauen das Thema Nachhaltigkeit in der Geldanlage eine große Bedeutung hat. Frauen investieren bevorzugt in nachhaltige Geldanlagen, eine Identifikation mit der Anlage ist ihnen wichtig.

Die Veranstaltung lieferte den Teilnehmerinnen wertvolle Informationen, die motivieren, sich mit dem Thema auseinander zu setzen und aktiv zu handeln. „Frauen, die ihr Geld anlegen, schauen mit mehr Zuversicht in die Zukunft“ fasst Jutta Metzler das 4. Netzwerktreffen der Führungsfrauen Westpfalz mit dem Ergebnis einer Studie von J.P. Morgan zusammen.

Anlage: Foto

1) v. l. n. r.: Olga Grob (Steuerberaterin bei Dr. Kling & Kollegen), Stefanie Hartmann (Bereichsleiterin Private Banking Sparkasse KL), Andrea Brunnett (Abteilungsleiterin Marketing & Verbundsteuerung Sparkasse Kaiserslautern), Dagmar Stock (Vermögenscoaching), Jutta Metzler (Vorstand ZRW und IHK-Vizepräsidentin), Jenny Ernst (Vertriebsdirektorin Private Banking DekaBank), Claudia Engelmann (stellv. Vorsitzende der Sparkasse Kaiserslautern)

Presse-Ansprechpartnerin
Julia Rösler
ZukunftsRegion Westpfalz e.V.
Tel (0631) 205 601 - 15
Fax (0631) 205 601 - 19
j.roesler@zukunftsregion-westpfalz.de
www.zukunftsregion-westpfalz.de
Bahnhofstraße 26 – 28
67655 Kaiserslautern